



## Highspeed auf dem Land

**LOIKUM** In Hamminkeln-Loikum bei Wesel haben Landwirte ihr 800-Seelen-Dorf ans schnelle Internet angeschlossen, indem sie Glasfaserkabel verlegten – mit einem Pflug. Auf dem Dorf lohnt sich das Geschäft mit den Glasfaserkabeln oft nicht für die großen Unternehmen. Die Jugend und onlinebasierte Unternehmen zieht es deshalb in besser vernetzte Städte. Davon hatten die Bauern genug. Sie wollten auch endlich Glasfaserkabel. Von 3000 Euro pro Anschluss war bei professionellen Anbietern die Rede. „Unser Projekt wurde zunächst nicht für voll genommen. Bis unsere Ideen präziser wurden und die meisten merkten: Die meinen das ja ernst“, berichtete August Exo, Mitglied des Projekt-Teams. Sie gaben dem Konzept den Namen „Fiber to the Landlords“ und verlegten auf 25 Kilometer Leitungstrecke 100 Kilometer Glasfaser für 110 Anschlüsse. CHRISTIAN BUHL